

## Medienmitteilung

Zürich, 27. November 2015/ko

Flughafenbericht 2015 der Zürcher Regierung

### **Sisyphusarbeit und schleichender Verlust an Wettbewerbsfähigkeit**

Das Komitee „Weltoffenes Zürich“ begrüsst, dass mit dem Flughafenbericht 2015 erstmals eine konsolidierte Betrachtung der Flughafenentwicklung in allen Nachhaltigkeitsdimensionen möglich wird, gleichzeitig ist es besorgt über die Schlüsse, die aus diesem Bericht zu ziehen sind.

Die Bemühungen der Luftfahrtindustrie, den Lärm an der Quelle zu mindern, entpuppen sich als eine Sisyphusarbeit. Technische Fortschritte werden durch die Bevölkerungszunahme zunichte gemacht. Der Lastenbeitrag des Flugbetriebs auf den Zürcher Fluglärmindex (ZFI) hat sich 2014 zwar nachteilig ausgewirkt. Über den gesamten Beobachtungszeitraum hinweg gesehen, bleibt das Bevölkerungswachstum in der Flughafenregion jedoch klar die bestimmende Ursache für den Anstieg des ZFI.

Gleichzeitig ist die Position des Flughafens Zürich gegenüber seinen Mitbewerbern wegen der Politisierung des Flugregimes geschwächt. So hat die Pünktlichkeit unter den Kapazitätsengpässen in den Tagesspitzen stark gelitten. Die Gefahr ist nicht von der Hand zu weisen, dass Zürich im Wettbewerb mit anderen Flughäfen Terrain verliert. Zugleich führt diese unbefriedigende Situation dazu, dass die Nachtzeit stärker belastet wird, weil Verspätungen abgebaut werden müssen.

Fast schon übermütig ist das Hohelied, das der Bericht auf die Qualität der globalen und kontinentalen Erreichbarkeit des Wirtschaftsraums Zürich singt. Wer genau hinschaut, sieht: Zürich hat an Erreichbarkeit eingebüsst: Absolut im Bereich der globalen Erreichbarkeit, relativ mit Bezug auf die kontinentale Erreichbarkeit.

Hier tätige oder ansiedlungswillige Unternehmen interessiert das Entwicklungspotenzial des Standorts Zürich. Dieses erodiert. Das Komitee „Weltoffenes Zürich“ erwartet deshalb, dass für den Flughafen Rahmenbedingungen geschaffen werden, welche die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes stärken.

#### **Kontaktperson für die Medien:**

**Dr. Thomas O. Koller, Vizepräsident/Geschäftsführer**

**Tel. 043 299 66 20**

Geschäftsstelle:  
Weinbergstrasse 131, Postfach, 8042 Zürich  
Tel.: +41 43 299 66 20, Fax: +41 43 299 66 22  
E-Mail: [kontakt@weltoffenes-zuerich.ch](mailto:kontakt@weltoffenes-zuerich.ch)  
**[www.weltoffenes-zuerich.ch](http://www.weltoffenes-zuerich.ch)**  
[www.facebook.com/WeltoffenesZuerich](http://www.facebook.com/WeltoffenesZuerich)

MWST-Nr.: CHE-159.146.486 MWST  
Bankverbindung/Gönnerbeiträge:  
Credit Suisse, 8070 Zürich, PC 80-500-4  
zugunsten Komitee Weltoffenes Zürich  
IBAN: CH44 0483 5048 1883 0100 0

Vorstand:  
Martin Naville  
(Präsident)  
Heinz Eberhard  
Dr. Günter Heuberger  
Andreas W. Keller  
Dr. Thomas O. Koller

Ehrenpräsident:  
Benno A. Maechler

Mitglieder:  
Martin Albers  
Emanuel Berger  
Hans-Peter Bolliger  
Dr. Christoph Brunner  
Christof Domeisen  
Dr. Gabriele Gabrielli  
Mario F. Galli  
Balz Halter  
Hans Hess  
Urs Kessler  
Andreas Koopmann  
Andrea Kracht  
Dr. Karin Lenzlinger  
Klaus Lichtenstein  
Dr. Christoph Lindenmeyer  
Armin Meier  
Dr. Johannes Milde  
Dr. Dieter Neupert  
Yves Robert-Charrue  
Rudolf O. Schmid  
Bruno Sidler  
Franz von Reding